

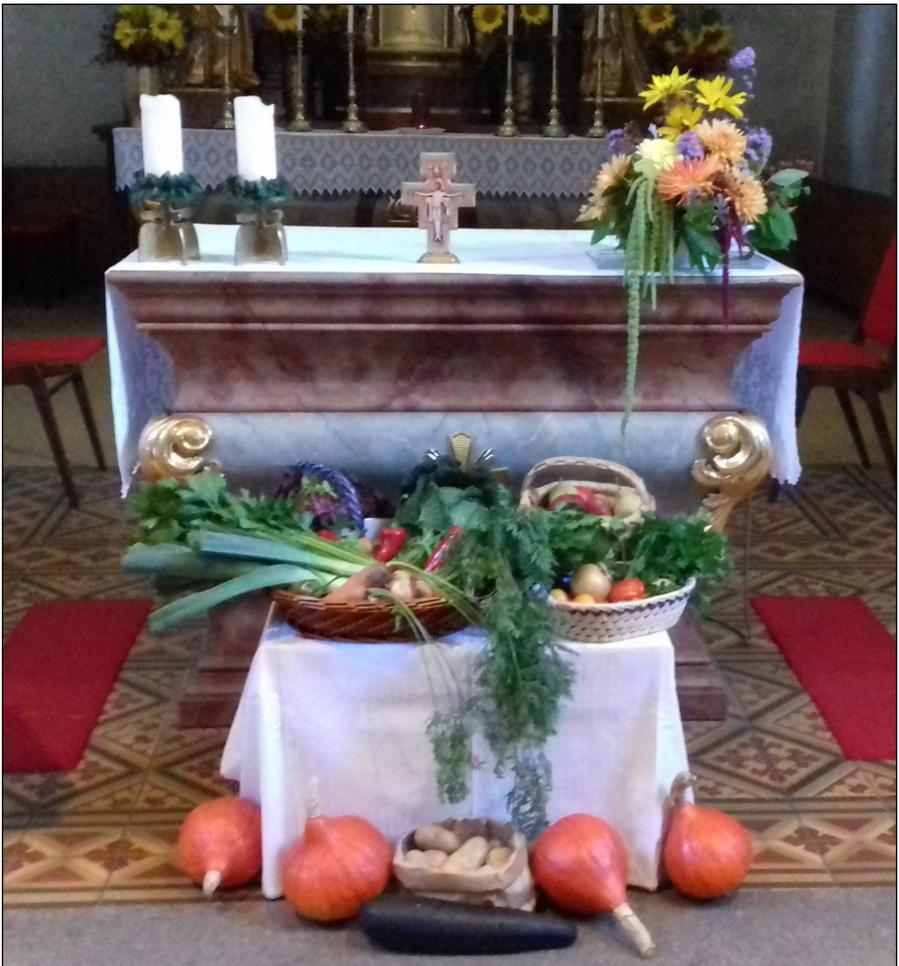


PFARRBRIEF

2022/4

25. SEPT. 2022

ST. NIKOLA/D.



Alle Jahre wieder: Erntedank

Auf Wiese, Feld und Garten ist uns heuer viel zugewachsen. Das allein ist ein Grund, Gott und den Menschen zu danken. Freilich dürfen wir geltend machen, dass noch viele andere Faktoren zu einem guten Abschluss beitragen müssen. Energiekrise, Klima und Krankheit machen uns immer mehr Sorgen.

Was wäre, wenn wir heuer schmärer aussteigen würden? Hat Gott uns den Reichtum als Belohnung für unser rechtschaffenes Verhalten versprochen? Wird nicht von Jesus berichtet, dass er in Armut gelebt hat und dass Menschen, die die Nachfolge Jesu besonders ernst genommen haben, voraus die Franziskaner, die Armut gewählt haben?

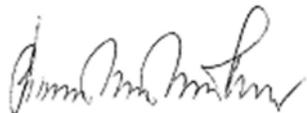
Armut nicht als Not, aber als ganz einfachen Lebensstil. Wie feiern Franziskaner Erntedank? Sie danken Gott und den Mitmenschen für ihre Güte und auch für die Güte, die sie selbst verschenkt haben, denn das gehört zum Glück, das sie in einem Leben der Nachfolge Jesu suchen.

Auch uns steht es gut an, wenn wir Gott für alles danken, wo wir mit gütigem Herzen notleidenden Menschen helfen konnten. Gegenseitige Güte wäre eine wunderbare Ernte, sie würde Armut, Dürre, Krieg, Terror, Flucht und Angst besiegen.

Besinnen wir uns auf unsere guten Seiten und danken wir Gott für alles, was wir durch den Hl. Geist an Güte in unsere Welt gebracht haben.

Gute Ernte wünscht Ihnen

Ihr Seelsorger



Sommerausflug der Ministranten

Am 19. Juli begaben sich die Ministranten auf die Spuren von Rittern und Burgfräulein. Sie erkundeten die Überreste der Burgruine Prandegg und erfuhren viel Wissenswertes über das Leben im Mittelalter. Nach dem Lösen mehrerer kniffliger Aufgaben erhielten alle eine Stärkung am Lagerfeuer.



Passend zum Thema „Ritter und Burgen“ wurden unsere Ministranten anschließend durch einen Ritterschlag in den Adelsstand erhoben. Sie dürfen sich nunmehr „Sir“ oder „Lady“ nennen.

Danach kuschelten sie sich in die heimeligen Schlafkojen der Burgtaverne.

Am nächsten Tag konnte sich die Gruppe bei einem ausgiebigen Frühstücks-Buffer stärken, bevor es zur Speed-Gleitbahn nach Schönau im Mühlkreis ging.

Spaß und Action waren hierbei garantiert.

Zum Abschluss des abwechslungsreichen Ausfluges gab es im Freibad von Schönau noch eine willkommene Abkühlung.



Elisabeth Aigner

Jungschar-Startfest

Am 03.09. fand das Startfest der Jungschar statt. 11 Kinder begaben sich gemeinsam mit ihren Gruppenleiterinnen auf eine abenteuerliche Schatzsuche.



Rund um die Pfarrkirche wurden verschiedene Stationen aufgebaut. Bei diesen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kreativität zeigen.

Die Jungschar trifft sich ab Oktober jeden 1. Samstag im Monat. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Pfarrhof. Dazu eingeladen sind Kinder zwischen dem 5. und 10. Lebensjahr.



Stefanie Redl

Rückblick Firmung 2022

„Viele Gaben. Ein Geist.“

Mit etwas Abstand nach der Firmvorbereitung und der Firmung gibt es nun noch einen kurzen Rückblick.

Wie so vieles in den letzten Jahren starteten wir, ausgenommen die Beteiligung an der



Sternsingeraktion, pandemiebedingt erst mit einer Abendmesse gegen Ende Jänner in die Vorbereitungszeit.

Nach etlichen Gruppentreffen stellten sich die Firmkandidaten im März mit den Erstkommunionkindern der Pfarre vor. Gemeinsam gingen wir durch die Osterzeit. Nach dem krankheitsbedingten Ausfall unseres Herrn Pfarrers ermöglichte ihnen Msgr. Karl Wögerer aus Waldhausen in einem Beichtgespräch mit anschließender Abend-



v.li.: Irina Gassner, Chiara Dörfler, Philip Jakob, Lea Schachinger

messe, sich für die Feier der Firmung bereit zu machen. Davor unterstützten Irina und Lea noch tatkräftig beim Staudenkirtag.



Am Sonntag, den 22. Mai fand dann in Waldhausen das würdige stimmungsvolle Fest der Firmung statt. Das Sakrament spendete der Abt von Wilhering Dr. Reinhold Dendl.

Erfreulicherweise gab es von den Neugefirmten Mithilfe bei der Erstkommunionfeier Ende Mai. Sie kamen auch der Einladung zur letzten Maiandacht in Sattl bei Familie Leitner nach. Die Vorbereitungszeit beschlossen wir am Pfingstsonntag heuer mit einer Wortgottesfeier mit Dekanatsassistent Josef Froschauer, als Aussendung gestaltet, gemeinsam mit den Firmgruppen der letzten zwei Jahre. Die anschließende Agape im Pfarrhof bot noch Gelegenheit zum gemütlichen Zusammensein.

Zuletzt möchte ich mich bei allen, die den Weg der Vorbereitung mitgetragen haben, recht herzlich bedanken. Ich/wir wünsche/n allen Firmlingen, dass sie die Kraft des Heiligen Geistes noch lange spüren mögen und sie als Begleitung auf ihrem weiteren Lebensweg erfahren können.

Marianne Leitner

Einladung zur Firm- vorbereitung 2022/2023



„Connected“ - Verbunden



Liebe/r Jugendliche/r,

jede Gesellschaft, jede Kultur, jede Religion nimmt den Übergang vom Kindsein zum Erwachsenwerden wahr und betont das mit Zeichen und Feiern.

Durch das Sakrament der Firmung soll eine Hilfe aus dem Glauben angeboten werden, nämlich die Zusage: Gott begleitet dein Leben mit seinem guten, mit seinem Heiligen Geist.

Mit dem Wunsch, sich firmen zu lassen, bringt ihr zum Ausdruck, dass ihr zur Gemeinschaft der Kirche gehören möchtet und euch in eurem Leben an der Botschaft Jesu orientieren wollt.

Das deutsche Wort Firmung kommt vom lateinischen „firmare“, was soviel bedeutet wie stärken, festigen, bekräftigen. Mit der Firmung setzt ihr eine Unterschrift unter die Taufe, bei der ja die Eltern entschieden haben. Und eine Unterschrift bindet. Wenn ihr euch firmen lassen wollt, ihr zumindest ein wenig das Bedürfnis in euch verspürt, mit dem Segen Gottes in Berührung zu kommen, ihr in diesem Schuljahr die 3. Klasse NMS/AHS besucht, dann meldet euch bitte zur Firmvorbereitung an.

Persönliche Anmeldung am 13. oder 20. Oktober 2022, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr in der Pfarrkanzlei im Pfarrhof St. Nikola/D.

Wir freuen uns, euch auf diesem Weg zur Firmung zu begleiten.

Ein Elternabend wird im November stattfinden. Die Firmvorbereitung beginnt im Dezember mit einer Rorate. Die Termine werden noch vereinbart.



Liebe Grabberechtigte!

Die Erhaltung des Friedhofes ist der Pfarre ein großes Anliegen. So haben sich in den letzten Jahren und Monaten die Mitglieder des Fachteams Finanzen, in deren Aufgabenbereich der Friedhof von St. Nikola fällt, bemüht, Verbesserungen zu erreichen: Stützmauern wurden errichtet - kein leichtes Unterfangen im schwierigen Gelände, Gräber versetzt, Geländer angebracht, Zäune ausgebessert, die Urnenmauer errichtet.

Die Finanzmittel dafür sind begrenzt, sodass nur kleine Schritte gesetzt werden können. Ganz besonders bemüht sich Herr Stephan Haider mit weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern um die Sanierung und Erhaltung der allgemeinen Friedhofsanlagen.

Unbedingt erforderlich ist die Mitwirkung aller Grabberechtigten.

Gesetzliche Vorschriften, die diözesane Friedhofsordnung und Vorgaben aus der örtlichen Situation sind zu berücksichtigen. Deshalb wurde ein Auszug aus den Vorschriften in einer neuen Broschüre zusammengestellt.

Mit dieser Broschüre möchten wir informieren und Aufgaben der Grabberechtigten in Erinnerung rufen.

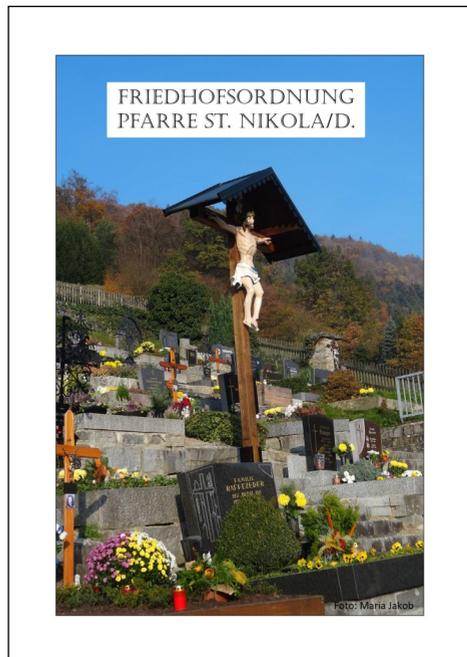
Der Auszug aus der Friedhofsordnung kann aus der Pfarrkanzlei oder vom Schriftenstand in der Pfarrkirche mitgenommen werden. Gerne wird die Broschüre auch zugesandt.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Stephan Haider
Fachteam Finanzen

Msgr. Berthold Müller
Pfarradministrator

Maria und Franz Jakob
Erstellung der Broschüre





Süßer und saurer Schmankerltisch



Liebe Frauen!

Heuer gibt es bereits zum **Erntedankfest am 2. Oktober** unseren süßen und sauren Schmankerltisch und in weiterer Folge zum Nikolausfest.

Bitte unterstützt uns wieder so tatkräftig!
Unsere Pfarrkirche braucht unsere Hilfe.

Bitte eure **Schmankerl bis zum 25. September 2022 im Pfarrhof abgeben!**

Das Dekorieren und Beschriften der Köstlichkeiten findet am Dienstag, den 27. September ab 14.00 Uhr im Pfarrhof statt.



Vielen Dank für die Mithilfe!

Die KFB-Frauenrunde



Katholische Frauenbewegung

Einladung

zum Dekanatsimpulstreffen



Wann: Dienstag, den **04. Oktober 2022 um 19:00 Uhr**

Wo: **Pfarrheim Pabneukirchen**

Referentin: Sandra Schlager

Thema: Schützen, lieben, sorgen: Sorgearbeit genau betrachtet - Wo und wie sorgen wir für andere?
Wie sorgen wir für uns?



Romero-Preisverleihung

4. Okt. 2022, 19:30 Uhr

Schauspielhaus

Promenade 39, 4020 Linz



Seit 1980 zeichnet Sei So Frei jährlich Menschen für gesellschafts-politisches und soziales Engagement mit dem mit 10.000 Euro dotierten Romero-Preis aus. Wir sind stolz, dass unsere langjährige Projektpartnerin Mayra Orellana mit diesem von der KMB ins Leben gerufenen Menschenrechtspreis geehrt wird. Die charismatische Powerfrau leitet die Sei-So-Frei-Partnerorganisation ADICO und setzt sich mit ihrem großen Herzen, Mut, Selbstbewusstsein, Achtsamkeit und Kompetenz in ihrer Heimat für die ärmsten Bevölkerungsgruppen ein.



Unsere außergewöhnliche Projektpartnerin in Guatemala, Mayra Orellana, erhält heuer den bedeutenden österreichischen Menschenrechtspreis, den Romero-Preis.

Feiern Sie mit uns!

Der Eintritt ist frei, Einlass nur nach Anmeldung bei Sonja Hainzl im Sei-So-Frei-Büro: +43 732 7610 3463 oder office@seisofrei.at. Die Eintrittskarten mit zugewiesenen Sitzplätzen schicken wir Ihnen per Post zu.

Es erwartet Sie ein stimmungsvolles Fest, moderiert von Günther Madlberger (ORF OÖ), bei dem Sie die Lebensfreude der bemerkenswerten Preisträgerin spüren und ihre Arbeit kennenlernen werden. Mit dabei sind neben Landeshauptmann Thomas Stelzer und Generalvikar Severin Lederhilger u. a. die beiden Sei-So-Frei-Botschafterinnen Renate Götschl und Bettina Plank. Für das leibliche Wohl beim gemütlichen Ausklang ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

KMB und Sei So Frei-Team



Mit Ihrer Spende am Weltmissions-Sonntag setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Hoffnung für die Ärmsten der Armen. Wir tragen gemeinsam Verantwortung für unsere notleidenden Schwestern und Brüder im Globalen Süden. Für viele Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika ist die Kirche die erste Anlaufstelle. In Pfarren, Schulen und Spitälern finden sie Hoffnung und Hilfe. Damit Priester, Ordensleute und Laien diesen Dienst weiterhin machen können, sammeln wir am Weltmissions-Sonntag.

Elisabethsammlung - 13. Nov. 2022

Bis sich Menschen an die Caritas wenden, haben sie schon vieles versucht. Oft ist es kein leichter Schritt, doch egal warum jemand in Not geraten ist, die Caritas ist da. In unseren 15 Sozialberatungsstellen, dem Haus für Mutter und Kind und dem Krisenwohnen, Tageszentren sowie mit vielen anderen Leistungen helfen wir Menschen dabei, ihre Existenz zu sichern.



Das bewirkt Ihre Spende:

- Mit 37 Euro ermöglichen Sie einer Mutter und ihren Kindern eine Nacht im Haus für Mutter und Kind.
- Mit 50 Euro schenken Sie einen Schlafsack, spenden Wärme in kalten Nächten auf der Straße und unterstützen Wohnungslosenprojekte.
- Mit 100 Euro finanzieren Sie einen Wocheneinkauf für eine Alleinerzieherin mit 2 Kindern.

Spenden erbeten bei der Kirchentürsammlung oder an Caritas Oberösterreich IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000

Termine



| | | | |
|----------|---------|-------|---|
| So | 2. Okt | 8:30 | Erntedankfest |
| So | 23. Okt | 8:30 | Sonntag der Weltmission Sammlung, Pralinenverkauf |
| Mi | 26. Okt | 8:30 | Nationalfeiertag |
| Di | 1. Nov | 8:30 | Hochfest Allerheiligen |
| | | 14:00 | Andacht und Friedhofsprozession |
| | | 16:30 | Gottesdienst und Gräbersegnung in Sarmingstein |
| Mi | 2. Nov | 19:00 | Gedenktag Allerseelen |
| So | 13. Nov | 8:30 | Caritassonntag - Elisabethsammlung |
| So | 20. Nov | 8:30 | Hochfest Christkönig - Musikermesse |
| Sa | 26. Nov | 16:00 | Adventkranzweihe in der Pfarrkirche |
| Mittwoch | | 8:00 | Frühmesse (nach Verlautbarung) |
| Freitag | | 19:00 | Abendmesse |
| Sonntag | | 8:30 | Gottesdienst in der Pfarrkirche Gottesdienst in Sarmingstein nach Verlautbarung |

Das **Pfarramt** erreichen Sie unter **Tel.-Nr. 07268/8010** oder
per E-mail: pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at.

Homepage: www.dioezese-linz.at/st-nikola-donau

Kanzleizeiten: Do, 13.00 - 17.00 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Im Todesfall eines Angehörigen wenden Sie sich zwecks Vereinbarung des Begräbnistermins an Pfr. Berthold Müller (Tel. 07268 77199). Diesen Kontakt stellt auch gerne die Bestattung her: Ebner-Hohn, Grein, 0664 5065451 oder 0664 6542183. Bei der weiteren Vorbereitung ist Ihnen Maria Jakob (07268/8372 od. 0699 12522566) gerne behilflich.

Nächster Redaktionsschluss: 6. Nov. 2022; Termine bis 31. Jän. 2023
Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D. Alleininhaber,
Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15

Herzliche Einladung zum

Erntedankfest

St. Nikola/D.

8.00 Uhr **Aufstellung** auf der
Fischer Brücke
Festlicher Einzug

8.30 Uhr **Dankgottesdienst**

10.00 Uhr **Frühschoppen**

mit der **Trachtenkapelle**

St. Nikola/D.

im **Gemeindezentrum**

Sonntag

2. Oktober 2022

Bodenständiges Mittagessen

Kaffee und Mehlspeisenbuffet

Süße und saure Schmankerl

Kinderbetreuung



Freier Eintritt
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.
Der Reinerlös dient zur Sanierung der Pfarrkirche.

**Auf Ihr Kommen freut sich
die Pfarre St. Nikola/D.**